

Die Zukunft der Bergstrecke der Ybbstalbahn - Dezember 2023

Österreich – Land des großartigen Kulturerbe – so auch die Bergstrecke der Ybbstalbahn. Vor 125 Jahren erbaut, voll von landschaftlicher Schönheit mit prächtigen Wäldern, satten Wiesen, canyonartigen Stein und Felsformationen, aber auch technischer Besonderheiten wie die beiden denkmalgeschützten „Spinnwebbrücken“ und gut einem historischen, gut erhaltenem Wagenpark. Fahrt am 12. November 2023 – 125 Jahre Bergstrecke:

<https://piaty.blog/2023/11/18/125-jahre-bergstrecke/>

Erhaltenswert, daß hat ein Bahnpaket der Eisenstrassengemeinden und dem Land NÖ im Jahr 2019 festgehalten. <https://piaty.blog/2019/02/26/bahnpaket-ybbstal/>

Finanziell, (Machbarkeitsstudie) bereits auch mit Geld aus der EU gefördert, sollte diese Bahnstrecke vielerlei touristische Zukunftsprojekte abdecken können.

1) Museumsbahnbetrieb:

Älteste dieselelektrische Lokomotive, denkmalgeschützte Dampflok Yv.2, Waggons aus der Gründerzeit der Schmalspureisenbahnen, der 1. Fahrradbeförderungswaggon des Ybbstales, offene Personenwaggons und vieles mehr sind vorhanden. Und dazu junge Bahnfreunde aus der Region, welche den Betrieb sichern würden.

2) Bequemes und sicheres Bindeglied der Radwege im Ybbstal und im Erlaufthal.

An den Sommerwochenenden sollte der NÖ. Radtourismus mit dieser Bergstrecke mit einer besonderen Touristen-Attraktion aufwarten. Beförderung von Rad und RadfahrerInnen über den Berg mit der steilsten Schmalspur-Bahn Österreichs. Und natürlich ist dann dieses Angebot nicht nur für Radfahrer sondern auch für ältere Personen und Familien ein echter Ausflugshit.

3) Unverfälschte Kulisse für Fernsehen, Filmproduktionen, Werbeaufnahmen und, und, und!!!

Um die öffentlichen finanziellen Mitteln in Grenzen zu halten, sollte ein Sponsor gewonnen werden, der neben dem **Erhalt des Kulturerbes** auch ein **persönliches Interesse** an einer solch einzigartigen Eisenbahn einbringt. Denn die gibt es.

Wenn es in unserer heutigen Zeit möglich ist, für eine Flasche Whisky 2,5 Millionen Euro auf den Tisch zu blättern, wenn 500 Millionen Dollar für ein einziges Autorennen in den USA aufgebracht wird, so wird es jemand geben, der die Erhaltung der Bergstrecke der Ybbstalbahn finanziell abzusichern vermag. Die Aufgabe der **europa- und oft sogar weltweit agierenden Politiker** aus Österreich sollte es sein, Begeisterung für diese „Traumtrasse“ einer „historischen Bahnlinie“ zu verbreiten.

Die „Steilste“ unter den „Steilen“ ist auch die „Geilste“ unter den Geilen“!